

Laudatio

anlässlich einer Würdigung von
Herrn Erik Gerhart
durch Herrn Regierungspräsidenten Axel Bartelt

Sehr geehrter Herr Gerhart,

am Nachmittag des 15. November 2019 waren Sie, Herr Gerhart, zusammen mit drei weiteren jungen Männern im Rahmen Ihres Rudertrainings in zwei Doppelzweiern stromaufwärts auf der Donau unterwegs. Eine Frau begleitete das Training der vier jungen Männer vom Ufer aus. Plötzlich hörte sie ein Platschen – offensichtlich war eine Person von der Mariaorter Eisenbahnbrücke in die Donau gesprungen. Sofort setzte sie einen Notruf ab, dirigierte die zwei Ruderboote zur Brücke und gab laute, klar verständliche Anweisungen, wo die Ruderer suchen sollen. Als die Person auftauchte, forderte sie die Ruderer auf, den Kopf des Verunglückten über Wasser zu halten und das Heck des Bootes zu stabilisieren, damit dieses nicht kentert. Da dies nicht funktionierte, sprangen die Ruderer in das eiskalte Wasser und legten die leblose Person am Ufer ab, sicherten die Boote und landeten sie ans Ufer. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes reanimierten sie abwechselnd durch Herzdruckmassage und Mund-zu-Mund-Beatmung. Es gelang ihnen schließlich, die Person erfolgreich wiederzubeleben.

Leider ist sie am 26.11.2019 dennoch an den Folgen des Sprunges/Sturzes im Krankenhaus verstorben.

Lieber Herr Gerhart, Sie alle haben nicht gezögert, sind bei einer Außentemperatur von ca. 5 Grad und einer Wassertemperatur von ca. 7 Grad in die Donau gesprungen, um ein Leben zu retten. Dabei haben Sie sich selbst in große Gefahr begeben. Für Ihren mutigen Einsatz wurden Sie von Herrn Ministerpräsidenten Dr. Söder mit einer Öffentlichen Belobigung ausgezeichnet.

Als Regierungspräsident der Oberpfalz bedanke auch ich mich ganz herzlich für Ihr äußerst couragiertes Handeln.